

im Kleinen und Verborgenen: Tierspuren, das Rufen der Affen und das Flügelschlagen der Vögel über den Baumwipfeln, bizarre Blätter, die sich als perfekt getarnte Insekten entpuppen, schillernde Schmetterlinge, Orchideen und Lianen, die sich an Baumrissen heften.

## Wanderungen

In der näheren Umgebung des Parkhauptquartiers in **Kuala Tahan** sind kurze Rundwanderwege markiert. Zusätzlich informieren auf den Strecken Bulatan Paya (ab dem Resort) und Bulatan Rimba (ab dem Campingplatz) Tafeln über Flora und Fauna des Waldgebietes. Schon etwas anspruchsvoller und schweißtreibender ist die mehrstündige Wanderung zum **Bukit Tereseke**, einem kleinen Berg nördlich des Hauptquartiers.

**6** Am Beginn der Wanderung zum Bukit Tereseke kommt man zu einem **\*\*Canopy Walkway**: Von neun insgesamt mehr als 500 m langen Hängebrücken in den Wipfeln der Bäume können Schwindelfreie den Regenwald aus 20 bis 45 m Höhe erleben. (Tgl. 11 bis 15 Uhr.)

Im Süden des Nationalparks liegt die Fledermaushöhle **Gua Telinga**, die in einem mehrstündigen Fußmarsch vom Parkhauptquartier auf der anderen Flussseite (Sie werden in Booten übergesetzt) aus zu erreichen ist. Oder Sie lassen sich auf dem Sungai Tembeling abwärts bis zur Anlegestelle Pangkalan Gua bringen; von dort laufen Sie etwa eine halbe Stunde zum Eingang der teilweise recht engen Höhle. Der strenge Geruch im Inneren verrät, wer die Höhle bewohnt.

★ Etwas geruhsamer, aber nicht minder eindrucksvoll sind die mehrstündigen **\*Bootsfahrten** auf Sungai Tahan und Sungai Tembeling. Beliebtes Ziel sind die Stromschnellen von Lata Berkoh und Siedlungen der Orang Asli.

## Tierbeobachtungen

Viele kommen wegen der Tierwelt des Regenwaldes. Leider hat der Jahr für Jahr zunehmende Besucherstrom die scheuen Waldbewohner immer weiter in den undurchdringlichen Wald zurückgedrängt. Die größte Chance, Tiere zu Gesicht zu bekommen, bieten die Hochstände (hides), die an mehreren Stellen im Nationalpark aufgestellt wurden, meist an Lichtungen, Bächen oder Salzleckstellen. Mit etwas Glück und Geduld können Affen, Nashornvögel, Hirsche, Wildschweine oder bisweilen sogar Tapire gesichtet werden.

★ Je weiter die Hochstände von Kuala Tahan entfernt sind, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, in der Dämmerung wilde Tiere zu sehen. Wer genug Ausdauer und Abenteuerlust hat: Die meisten Hochstände sind sogar für Übernachtungen ausgestattet, damit auch nachtaktive Tiere beobachtet werden können.

## Trekkingtour auf den Tahan

Mit einheimischen Führern und einer Genehmigung der Nationalparkverwaltung kann man den Gunung Tahan besteigen. Über Bäche und Flüsse führt die etwa einwöchige Trekkingtour hinauf in über 2000 m Höhe. Übernachtet wird in Zelten und Schlafsäcken.



Riesenblätter im Urwald



Gunung Tahan

**i** **Department of Wildlife & National Parks**, Kuala Tahan. Wanderkarte und Informationen erhältlich, Film- und Videovorführungen zum Taman Negara.

■ Besuchsgenehmigung für den Park erhält man beim **Department of Wildlife & National Parks** an der Jetty in Kuala Tembeling (Reisepass erforderlich).

**Busverbindung**: Die meisten Überlandbusse fahren von Kuala Lumpur und Kuantan nach Jerantut, von dort Busse und Taxis weiter nach Kuala Tembeling; zudem wenige direkte Busse und ein Shuttlebus ab Crown Princess und Mandarin Oriental Hotel in Kuala Lumpur. Weiterfahrt per Boot 60 km den Sungai Tembeling aufwärts nach Kuala Tahan.

**Mutiara Taman Negara**, Kuala Tahan, beim Parkhauptquartier, Tel. 09/266 2200, Fax 266 1500, www.mutiarahotels.com. Das einzige Resort innerhalb der Grenzen des Parks bietet Unterkünfte in luxuriösen Chalets mit Klimaanlage (○○○). Zudem gibt es einen Campingplatz der Nationalparkverwaltung (einfache Zelte können ausgeliehen werden). Das Restaurant ist teuer und durchschnittlich, Lebensmittel für Touren können gekauft werden.

Gegenüber von Kuala Tahan, jenseits des Sungai Tembeling und damit bereits außerhalb der Grenzen des Nationalparks (Fähre 1 RM), kann man in zahlreichen einfachen Chalets und Schlafsaalbetten übernachten.

■ **Woodland Resort**, in einer Kautschukplantage, Tel. 09/266 1111, Fax 266 2111. Großes Resort mit klimatisierten Chalets, Hotelzimmern und Schlafsälen. Mit Pool und Restaurant. ○○

■ **Traveller's Home**, 2 km flussabwärts am Dorfrand, Tel. 09/266 7766, Fax 266 6686, www.travellershome.com.my. Homestay mit Familienanschluss bei einer liebenswerten Schweizerin, ihrem Mann, einem erfahrenen Guide, und ihrem Sohn. Hervorragende, klimatisierte Zimmer und Aufenthaltsräume im westlichen Stil. Gemeinsames europäisches Frühstück und lokales Abendessen inklusive Tourenangebote, Mopeds und Abholservice. ○○

■ **Rainforest Resort**, Tel. 09/266 7888, Fax 267 2352. Hübsche klimatisierte Zimmer, Abholservice vom Bootssteig. ○○

**Am Flussufer gegenüber dem Mutiara Taman Negara** isst man gut und preiswert in kleinen schwimmenden Restaurants.